

Kirche in 1Live | 26.11.2024 floatend Uhr | Eva Meisel

Ein Kompliment

Ich finde, Du bist echt ein toller Mensch und Dein Engagement feier' ich wirklich.“ Das habe ich gerade zu meiner Nachbarin gesagt. Wir kennen uns nicht gut, aber ich weiß wie doll sie sich im Tierschutz engagiert.

Ehrlich gesagt, hat es mich Überwindung gekostet, diesen Satz zu ihr zu sagen. Das ist eigentlich nicht unsere Ebene. Aber heute ist es irgendwie anders. Ich hatte einen richtig schlechten Tag: Total verschlafen, Stress auf der Arbeit und im Bus wurde ich angepöbelt. Jetzt stehe ich bei uns im Treppenhaus und merke, dass ich heute weder zu mir selbst noch zu irgendjemandem ein nettes Wort gesagt habe. Das fühlt sich falsch an.

Liebe deinen Nächsten wie dich selbst ist im Alltag schon irgendwie schwierig, wenn es jetzt nicht so direkt einen Anlass dafür gibt. Aber vielleicht habe ich auch nur noch nicht richtig hingeguckt. Auf meine Nächsten, auf mich.

Ich schaue hoch, da steht meine Nachbarin, meine Nächste. Sie hat meinen ersten netten Satz heute wirklich verdient. Und sie freut sich, sagt "Danke" und bringt den Müll raus. Oben in meiner Wohnung fällt mir ein, wer heute schön längst mal einen netten Satz verdient hätte. "Du hast heute so gut durchgehalten! Ich bin stolz auf Dich!" Ich zwinker' meinem Spiegelbild zu und kuschel' mich endlich in mein warmes Bett.

Sprecherin: Lisa Kielbassa

Redaktion: Pfarrerin Julia-Rebecca Riedel